

Gruppenführerausbildung

(Zeitvorgabe ca. 15 min)
(Stand: 15.07.03)

1. **Einleitung**
2. **Verhalten in Bereitschaft**
 - 2.1 Auf der Wache
 - 2.2 Außerhalb der Wache
3. **Verhalten im Einsatz**
 - 3.1 Auf der Wache
 - 3.2 Außerhalb der Wache
 - 3.3 Auf der Anfahrt
 - 3.4 An der Einsatzstelle
4. **Sonstig**
5. **Schluss**

1. Einleitung

2. Verhalten in Bereitschaft

2.1 Auf der Wache

2.2 Außerhalb der Wache

Der Einsatzleiter/Gruppenführer ist dafür verantwortlich, dass



Mindestens ein Fahrzeug bzw. der Einsatzleiter
jederzeit über Funk (2 - Meter) erreichbar sein muss.

3. Verhalten im Einsatz

3.1 Auf der Wache

Nach ertönen des Alarmgong liegt in der Leitstelle ein Einsatzbericht bereit. Dieser muss vom Einsatzleiter oder dem entsprechend alarmierten Gruppenführer abgeholt werden. Auf dem Bericht sind folgende Informationen enthalten:

(Beispiel vorzeigen)

3.2 Außerhalb der Wache

3.3 Auf Anfahrt

Der Gruppenführer/EL hat die nötigen Informationen (siehe Einsatzbericht) an die Mannschaft weiterzugeben. Außerdem kann der Gruppenführer/EL sich durch „erkunden auf der Anfahrt“ auf den Einsatz vorbereiten.

Desweiteren sind Statusmeldungen an die Leitstelle zu funken (2-Meter an Florentine Denzlingen).

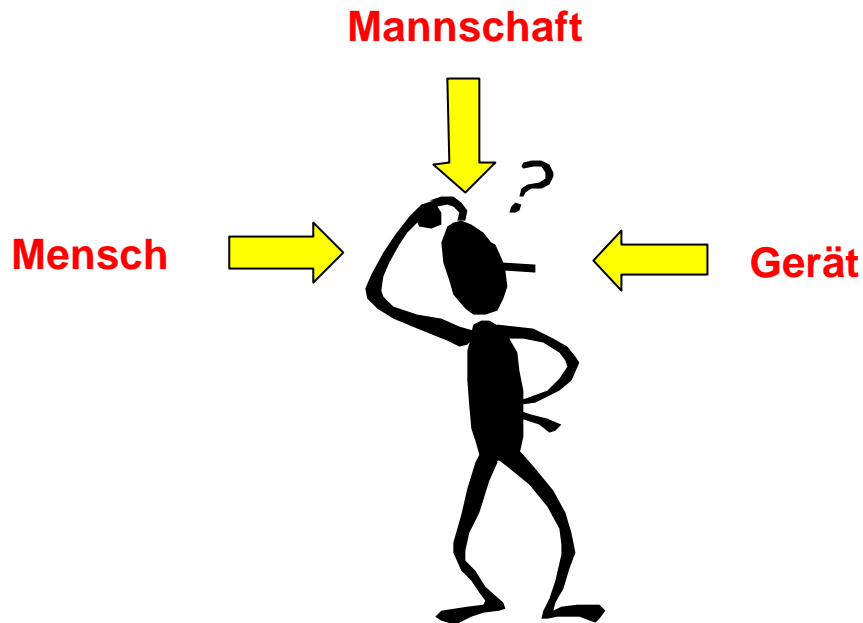
- Ausgerückt (Status 3)
- E-Stelle an (Status 4)
- Einsatzbereit über Funk (Status 1)
- Einsatzbereit auf Wache (Status 2)
- Nicht Einsatzbereit (Status 6)

3.4 An der Einsatzstelle

Nur der Gruppenführer/EL macht eine Erkundung, die Anderen bleiben bis auf weiteres auf den Fahrzeugen. Nach dem Befehl „absitzen“ treten die Trupps entsprechend ihrer Einteilung vor/hinter dem Fahrzeug an. Der Gruppenführer gibt den Einsatzbefehl.

Bei Unklarheiten oder Informationsmangel (z. B. Telefonnummern, vorhandene Gefahrenstoff usw.) sollte Rücksprache mit der Leitstelle gehalten werden (Florentine Denzlingen). Ebenso bei Nachalarmierung.

Wichtig für das Erkunden und treffen von Entscheidungen ist die Gefahrenmatrix. Hier eine Kurzversion der Gefahrenmatrix:



4. Sonstig



Es darf nur auf dem 2 – Meter-Band gefunkt werden.

5. Schluss